

# Feyh springt zu WM-Gold

**Ranstadt-Dauernheim.** Überaus erfolgreich kehren die Aktiven der Kängurus von der Jugend-Weltmeisterschaft aus Tokio zurück. Die Wettbewerbe fanden im Einzel- und Synchron-Trampolinturnen mit deutscher Beteiligung in vier Altersgruppen statt.

## Sechster im Einzel

Miguel Feyh und sein Partner Valentin Rich (SG Frankfurt-Nied) sicherten sich in der Altersklasse 13/14 mit einer überragenden Leistung sensationell die Goldmedaille vor Japan und Großbritannien. Den Weltmeistertitel ergänzte Miguel zudem mit einer starken Einzelleistung und wurde Sechster im Finale der besten acht Turner von 60 Startern.

Die zweite Teilnehmerin der Kängurus im Turn-Team Deutschland, das 26 Turnerinnen und Turner umfasste, war Charmaine Buchholz. Sie startete in der Altersklasse 17 bis 21 und turnte sich mit einer tollen Pflichtleistung ins Finale der besten acht von 54 Starterinnen und beendete den Einzelwettbewerb mit einem guten siebten Platz.

## Auch Buchholz stark

Spannend wurde es bei den ältesten Turnerinnen auch im Synchronwettbewerb. Hier



**Miguel Feyh und Charmaine Buchholz von den Dauernheimer Kängurus nahmen erfolgreich an der Jugend-Weltmeisterschaft in Tokio teil.** Foto: Oliver Buchholz

sprangen die Deutschen Meisterinnen Buchholz/Schuldt (TG Dietzenbach) nach einer Verletzungspause das erste Mal wieder eine gemeinsame Übung. Aufgrund des fehlenden Trainings hatte die Übung jedoch insgesamt weniger Schwierigkeitspunkte als gewohnt, trotzdem ge-

lang es dem Paar, überraschend ins Finale einzuziehen. Im Finale zeigten sie ihre Übung, die nur vier Doppelsaltos beinhaltete, sehr synchron und mit sauberer Haltung und steigerten ihre Endpunktzahl auf 44,140 und reihten sich damit hinter

Frankreich, Japan und der USA in der Weltrangliste auf Platz vier ein. Insgesamt nahmen 860 Aktive aus 41 Ländern an der Jugend-Weltmeisterschaft in Japan teil. Die deutsche Jugend-Nationalmannschaft kam auf vier Medaillen und zehn Finalplätze.